



2021 Sancerre AOP Blanc Bio - Domaine Vacheron

EB94

Parade Sauvignon von der Loire - 6 Monate im Holzfaß geben dem Weine eine schöne Geschmeidigkeit - zeigt eine angenehme Frische mit Stachelbeere, Cassis und Grapefruit, im Charakter aber stets schlank und frisch.

Dieser Weißwein zählt zu den Spitzen-Weinen der Loire. Er zeigt eine angenehme Frische. Im Charakter ist er schlank und frisch. Im Bouquet des Sancerre AOP zeigen sich Stachelbeere, Cassis und Grapefruit. Und noch mehr offeriert er: So integrieren sich Aromen wie Spargel, Muskat und Paprika ins Gesamtbild. Der Wein strahlt in mittlerem Grüngelb. Zudem bleibt er lange am Gaumen. Die 6-monatige Lagerung im Fass hat ihn geschmeidig gemacht und ihm zurückhaltende Röstnoten verliehen.



Vacheron, Domaine

Die Domaine Vacheron existiert erst seit zwei Generationen. Doch schon in dieser, für einen Spitzenweinerzeuger recht kurzen Zeit, sind die Vacherons bei der Biodynamik angekommen. Während die Brüder, Jean-Louis und Denis, das Weingut aufbauten und den Besitz auf stolze 40ha erweiterten, konnte sich die nächste Generation nunmehr nur auf die Qualität konzentrieren. Seit dem Jahrgang 2007 ist man nun über die seit vielen Jahren währende biologisch-organische Weinbergsarbeit hinaus auch biodynamisch zertifiziert. Das war der konsequente Schritt, denn bei den Vacherons geschieht alles aus der Perspektive der Nachhaltigkeit und Qualität. Die gesamten 40 ha werden selbstverständlich in Handlese geerntet und in kleinen Körben zur Kelter transportiert.

FRANKREICH

Loire

Das Weinbaugebiet Loire ist mit nahezu 1.000 km Länge Frankreichs ausgedehntestes Weinbaugebiet.

Es erstreckt im Nordwesten Frankreichs sich am Lauf der Loire süd-östlich von Orléans bis zur Mündung in den Atlantik westlich von Nantes.

Aufgrund seiner Ausdehnung findet sich eine Vielzahl von verschiedenen Boden- und Klimabedingungen.

Entsprechend vielfältig ist das an der Loire erzeugte Weinsortiment.

Jährlich werden rund 1,4 Millionen Hektoliter Weißwein und 1,1 Millionen Hektoliter Roséwein und Rotwein produziert. (bei ca. 70.000 Hektar Rebfläche)

Trotzdem sind sich die Weine aus dem Loire-Tal relativ ähnlich. Das insgesamt eher kühle Klima sorgt generell, für Weine mit einer kräftigen Säure und liefert somit ausreichende Mengen von Grundwein für die Schaumwein-Herstellung Sie sind leicht, fruchtig und ansprechend. Weine von der Loire eignen sich nicht besonders gut, sie über längere Zeit zu lagern. Sie schmecken jung und frisch am besten. Die Produktpalette umfasst dabei trockene und

halbtrockene Weißweine, weiße Dessertweine, leichte Rotweine, Schaumweine und Roséwein.

Die vier wichtigsten Regionen an der Loire sind die Region um Nantes, Anjou und Saumur, die Tourraine, sowie die mittlere Loire mit Sancerre und Pouilly Fumé. Um Nantes herum wächst die Muscadet-Traube. Ansonsten sind Cabernet franc, Cabernet-Sauvignon, Gamay und Pineau d'Aunis die wichtigsten Rotwein-Trauben, Grollau die Hauptrebe für Roséweine und Weißweine werden hauptsächlich aus Chenin blanc- und Sauvignon-Trauben gekeltert.

Im Osten herrscht das kühle, eher kontinentale Klima des Massiv Central vor und begünstigt kühle liebende Rebsorten, im Mündungsbereich ist es deutlich wärmer und feuchter.

Die bekannten Weine aus dem Weinbaugebiet Loire kommen vom Oberlauf, genau gesagt aus den Appellationen Pouilly Fume und Sancerre. Gekeltert werden diese Weine aus der Sauvignon-Blanc. Der Wein wächst im Weinbaugebiet auf sehr kalkreichen Böden und bringt einen Geschmack von grünen Äpfeln mit. Milde und feuchte Luft vom Atlantik strömt weit ins Landesinnere .

Darüber hinaus sorgen die Loire und ihre Nebenflüsse für ein günstiges Mesoklima aufgrund der ausgleichenden Wirkung des Wassers. Mit zunehmender Entfernung vom Meer wird das Klima deutlich kontinentaler.